



Noch nicht sicher, ob Borussia Dortmund nach Weggis kommt. Von links Assistenztrainer Ralf Zumdick, Dominic Keller, Schweiz Tourismus in Deutschland Christine Larzluft und Lukas Hammer.

Borussia Dortmund möchte ins Trainingslager nach Weggis

Eine Delegation von Borussia Dortmund weilte in diesen Tagen in Weggis um Fussballplatz und Hotelangebot in der Region zu besichtigen. Gerne würde der Club mit 40 Personen vom 9. bis 18. Juli ein Trainingscamp in Weggis durchführen.

| Gallus Bucher

Zwischen der Schweiz und Borussia Dortmund besteht schon seit einiger Zeit eine enge Bindung. Der ehemalige Schweizer Nationalspieler Stephan Chapuisat feierte in Dortmund seine grössten Erfolge und schoss den BVB zum Gewinn der Meisterschaft und der Champions League. Und auch heute stehen mit Alex Frei und Philipp Degen zwei Schweizer Nationalspieler in der Elf vom BVB. Borussia Dortmund hat sich noch nicht definitiv für Weggis entschieden, er-

klärte an der Presskonferenz in den Räumen der Thermoplan der Assistenztrainer Ralf Zumdick. Noch müssen Fragen betreffend Hotelunterkunft sowie Platzpflege im Weiher besprochen werden. Jedenfalls sei man zuversichtlich das Trainingslager vom 9. bis 18. Juli 2007 in Weggis zu verbringen. Für Assistenztrainer Ralf Zumdick war es nicht entscheidend, dass die Brasilianer in Weggis trainierten. Borussia Dortmund möchte in einer schönen Umgebung intensive Trainings absolvieren. Auf Showtraining wie es die Brasilianer zeigten, möchte man gänzlich verzichten. Auf die Frage, ob Alex Frei ebenfalls in Weggis spielen werde, konnte der Trainer noch keine klare Antwort geben. Es sei noch nicht bekannt, ob Alex Frei operiert werden muss. Für Weggis Vitznau Rigi Tourismus ist es wichtig, dass Borussia Dortmund das Trainingslager am Vierwaldstättersee absolviert, denn aus dem Ruhrgebiet möchte man in Zukunft mehr Feriengäste gewinnen.

Anmeldeflut für Sommerlager 2007 in Wildhaus

■ *Die Jüngsten müssen verzichten*

In den ersten zwei Wochen der Sommerferien, vom Montag, 9. Juli bis Samstag 21. Juli, findet das Sommerlager der Schule Weggis in Wildhaus statt. 127 gültige Anmeldungen sind bereits am ersten möglichen Termin zur Post getragen worden.

| Bruno Weingartner

«127 Kinder, das ist über ein Drittel der Schulkinder aus Weggis, haben sich bereits am ersten Tag, also mit dem Poststempel per Donnerstag, 26. April, angemeldet», sagt Schulpflegemitglied Rolf Heller. Acht weitere Anmeldungen seien dann noch später eingetroffen.

Reduktion der Teilnehmerzahl Wie reduziert man nun von 127 auf die 85 möglichen Plätze? «Es gab drei Möglichkeiten», erklärt Rolf Heller weiter, «entweder erreicht man eine Verkleinerung durch eine Alterslimite, das heisst, man schneidet oben oder unten ab – oder, man macht eine Auslosung.» Die Schulpflege hat nun zusammen mit der Lagerleitung wie folgt entschieden: «Alle aktuellen Zweit- und Drittklasskinder müssen leider von der Teilnehmerliste gestrichen werden. Sie springen also

über die Klinge. Aber mit einem kleinen Trostpflasterli, denn die von der Liste gestrichenen Kinder werden bei einem allfälligen Sommerlager im Jahre 2009 und entsprechender Anmeldung gesetzt. Sie müssten dann also nicht mehr um eine Teilnahme bangen.»

Erhöhung der Lagerplätze Allerdings, so Rolf Heller, hat diese Massnahme allein das Ziel, die Anzahl der Teilnehmer auf 85 zu reduzieren, nicht erreichen können. «Damit nun von den verbliebenen 100 nicht noch mehr gestrichen werden mussten, hat die Lagerleitung unter Nathalie Vörös grossen Aufwand betrieben und noch 15 weitere Schlafplätze organisiert. Zudem konnten, um die Betreuungsqualität halten zu können, eine weitere Leiterin und ein weiterer Leiter engagiert werden.» Dazu die Schulpflege und die Lagerleitung: «Wir hoffen auf das Verständnis der Betroffenen. Aus unserer Sicht bilden diese zwei getroffenen Massnahmen die faireste Lösung.»

Betroffene werden persönlich informiert Durch die Lagerleitung werden die betroffenen Kinder beziehungsweise deren Eltern persönlich mit einem Brief informiert. Alle anderen erhalten die Teilnahmebestätigung mit einem Einzahlungsschein.

Morgen Weinverkauf im Eggisbühl

Die Weggiser Weine können morgen Samstag, 12. Mai, von 10 bis 12 Uhr abgeholt werden.

Der traditionelle Weinverkauf des Rebbergvereins Eggisbühl findet am Samstag, 12. Mai 2007, von 10 bis 12 Uhr im Eggisbühl statt. Der Verein bitte seine Kunden, das Verpackungsmaterial selbst mitzunehmen. Man kann die eigenen Harassen, Taschen, Körbe und

Kisten gleich mit Flaschen direkt ab Lastwagen füllen.

«Die Idee gemäss Statuten besteht darin, dass wir den Wein einer möglichst breiten Bevölkerung zum Kauf anbieten», sagen die Eggisbühler Winzer. Es sollen also nicht bloss wenige exklusive Kunden das, was unter der Weggiser Sonne 2006 herangereift ist, kaufen können, sondern möglichst viele Geniesser sollen ihr einheimisches Produkt bekommen können.

wir haben eine gute
Nase
für Internetauftritte
www.dot-com.ch

projectaline webdesign . marco götschi . 6354 vitznau . tel 041-397 16 66

dot-com.ch